



Fragebogenauswertung
Schüler-Aktionstag »Freak-IT« 2010

Dipl.-Kult.Päd. Sanne Grabisch
freak-it@uni-bamberg.de

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Einleitung | 4 |
| 2 | Evaluation | 5 |
| 2.1 | Ausgangsfragebogen | 6 |
| 2.2 | Abschlussfragebogen | 8 |
| 3 | Allgemeine Angaben zur Person | 10 |
| 3.1 | Wie alt bist Du? | 10 |
| 3.2 | Welche Schulform besuchst Du? | 10 |
| 3.3 | In welche Klasse gehst du? | 10 |
| 3.4 | Bist Du männlich oder weiblich? | 10 |
| 3.5 | Auf welche Schule gehst du? | 11 |
| 4 | Motivation für die Teilnahme | 12 |
| 4.1 | Warst Du schon einmal bei einer Aktion der Fakultät WIAI? | 12 |
| 4.2 | Wie hast Du vom »Freak-IT« erfahren? | 12 |
| 4.3 | Warum nimmst Du bei »Freak-IT« an der Uni Bamberg teil? | 13 |
| 5 | Technikeinstellung und Meinungsbeeinflussung durch »Freak-IT« | 14 |
| 5.1 | Tätigkeitsbereiche, die Dich interessieren | 14 |
| 5.2 | Du in einem technischen Beruf? | 18 |
| 5.3 | Was hältst Du allgemein von Technik bzw. Informatik? | 18 |
| 5.4 | Welchen Aussagen zu technischen und naturw. Berufen stimmst du zu? . . . | 19 |
| 5.5 | Welchen Aussagen zu sozialen und erzieherischen Berufen stimmst du zu? . . | 21 |
| 6 | Zukünftige Informatiker? | 24 |
| 6.1 | Einfluss von »Freak-IT« auf Berufswahl | 24 |
| 6.2 | Könntest Du Dir vorstellen, Informatik zu studieren? | 24 |
| 6.3 | Könntest Du Dir vorstellen, Informatik in Bamberg zu studieren? | 25 |
| 7 | Beurteilung von »Freak-IT« | 26 |
| 7.1 | Wie hat Dir »Freak-IT« insgesamt gefallen? | 26 |
| 7.2 | Was hat Dir bei »Freak-IT« am besten gefallen? | 26 |
| 7.3 | Was können wir verbessern? | 26 |
| 7.4 | Informatische Wunsch-Workshops | 28 |
| 7.5 | Was du schon immer mal zum »Freak-IT« sagen wolltest... | 28 |

| | | |
|----------|---|-----------|
| 8 | Auswertung der workshopspezifischen Fragebögen | 29 |
| 8.1 | Crazy Robots (11 Bögen) | 29 |
| 8.1.1 | Wie alt bist Du? | 29 |
| 8.1.2 | Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen? | 29 |
| 8.1.3 | Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen? | 29 |
| 8.1.4 | War der Workshop wie erwartet? | 29 |
| 8.1.5 | Was war gemäß deinen Erwartungen? | 30 |
| 8.1.6 | Was war anders als erwartet? | 30 |
| 8.1.7 | Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten | 30 |
| 8.2 | Data-Warehousing (7 Bögen) | 31 |
| 8.2.1 | Wie alt bist Du? | 31 |
| 8.2.2 | Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen? | 31 |
| 8.2.3 | Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen? | 31 |
| 8.2.4 | War der Workshop wie erwartet? | 31 |
| 8.2.5 | Was war gemäß deinen Erwartungen? | 31 |
| 8.2.6 | Was war anders als erwartet? | 31 |
| 8.2.7 | Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten | 32 |
| 8.3 | Maschinelles Lernen (8 Bögen) | 33 |
| 8.3.1 | Wie alt bist Du? | 33 |
| 8.3.2 | Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen? | 33 |
| 8.3.3 | Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen? | 33 |
| 8.3.4 | War der Workshop wie erwartet? | 33 |
| 8.3.5 | Was war gemäß deinen Erwartungen? | 33 |
| 8.3.6 | Was war anders als erwartet? | 33 |
| 8.3.7 | Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten | 34 |
| 8.4 | Web-Anwendungen (9 Bögen) | 35 |
| 8.4.1 | Wie alt bist Du? | 35 |
| 8.4.2 | Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen? | 35 |
| 8.4.3 | Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen? | 35 |
| 8.4.4 | War der Workshop wie erwartet? | 35 |
| 8.4.5 | Was war gemäß deinen Erwartungen? | 35 |
| 8.4.6 | Was war anders als erwartet? | 35 |
| 8.4.7 | Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten | 36 |
| 8.5 | GPS-Anwendungen (1 Bogen) | 37 |
| 8.5.1 | Wie alt bist Du? | 37 |
| 8.5.2 | Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen? | 37 |
| 8.5.3 | Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen? | 37 |
| 8.5.4 | War der Workshop wie erwartet? | 37 |
| 8.5.5 | Was war gemäß deinen Erwartungen? | 37 |
| 8.5.6 | Was war anders als erwartet? | 37 |
| 8.5.7 | Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten | 37 |

1 Einleitung

Am 20.11.2010 fand unter der Überschrift »Freak-IT« zum zweiten Mal der jährlich geplante Schüler-Aktionstag Informatik der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (WIAI) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg statt. Mit »Freak-IT« ermöglicht die Fakultät in praktischen Workshops hands-on-Erfahrungen mit informatischen Fragestellungen und Anwendungsfeldern. Oberstufenschüler in der beruflichen Entscheidungsphase (Gymnasien, FOS, BOS ab elftem Jahrgang) können die Informatik als ein spannendes Aufgabenfeld entdecken, Vorurteile abbauen und sich durch die positive Erfahrung möglicherweise für ein Studium an der Universität Bamberg entscheiden. Interessenten konnten sich im Vorfeld der ganztägigen Veranstaltung über die Projektwebsite <http://freak-it.uni-bamberg.de> anmelden und belegten dabei entweder zwei dreistündige oder einen sechsstündigen Workshop.

Der Tag begann für die Teilnehmer gemeinsam mit der Begrüßung durch die Projekti-niatorin Prof.Dr. Ute Schmid und den Studiendekan Prof.Dr. Andreas Henrich. Dann verteilten sich die Jugendlichen auf die jeweiligen Workshops. Nach der einstündigen Mit-tagspause folgte der zweite Workshop-Block. Im Anschluss an die Workshops wurde im Plenum aus den Workshops berichtet.

| Workshops | Anbieter | Anmeldungen |
|---|--|-------------|
| GPS-Anwendungen | Prof.Dr. Schlieder (Angewandte Informatik in den Kultur-, Geschichts- und Geowissenschaften) | 1 |
| Web-Anwendungen | Prof.Dr. Andreas Henrich (Medieninformatik) | 9 |
| Maschinelles Lernen – Lass den Com-puter büffeln | Prof. Dr. Ute Schmid (Angewandte Informa-tik / Kognitive Systeme) | 8 |
| Data-Warehousing – Tauchen in mul-tidimensionalen Datenwelten | Prof.Dr. Elmar Sinz (Wirtschaftsinformatik, ins. Systementwicklung und Datenbankanwendung) | 7 |
| Crazy Robots | Prof.Dr. Michael Mendler (Grundlagen der Infor-matik), Prof.Dr. Tim Weitzel (Wirtschaftsinforma-tik, insbes. Informationssysteme in Dienstleistungs-bereichen) | 11 |

2 Evaluation

Die folgende Evaluation basiert auf Daten aus dem Ausgangs- und dem Abschlussfragebogen, sowie den Workshop-Fragebögen, welche in den Kapiteln 2.1 und 2.2 abgebildet sind.¹ Die Auswertung der Daten wurde durch folgende Probleme erschwert:

- Die Ausfüllung eines Fragebogens im Internet bedeutet nicht zwangsläufig, dass der Ausfüllende auch ein »Freak-IT«-Teilnehmer ist. Von manchen Teilnehmer können Bögen doppelt vorliegen, wenn sie z. B. aufgrund eines vergessenen Geheimwortes den Bogen an der Anmeldung nochmals ausgefüllt haben.
- Nicht von allen Teilnehmern liegen ausgefüllte Workshop-Fragebögen vor.
- Für alle Fälle gilt: Fehlende Kennworte machen die Zuordnung unmöglich.

Es liegen 44 Ausgangs- und 36 Anschlussfragebögen vor, für 26 Teilnehmer sind diese per Kennwort eindeutig zuordenbar.

Bei der vergleichenden Auswertung von Fragen im Vorher- und Nachherbogen (Kapitel 5) werden nur diese eindeutig zuordenbaren Bögen berücksichtigt.

Den Teilnehmerbögen von 26 Teilnehmern konnte mindestens ein Workshopfragebogen zugeordnet werden. Diese Bögen sind Grundlage der restlichen Auswertungen, ausschließlich Kapitel 8, welches die Auswertung der workshopspezifischen Fragebögen behandelt.

Vereinzelte wurden bei der Anmeldung erhobene Daten verwendet, diese sind entsprechend gekennzeichnet.

¹Bei ihrer Anmeldung wurden die Freak-IT-Teilnehmer aufgerufen, online einige Fragen zu beantworten und diesen Fragebogen mit einem Geheimwort zu versehen. Ein weiterer Appell erfolgte wenige Tage vor der Veranstaltung. Am Anmeldestand am Veranstaltungstag wurden diejenigen, die den Ausgangsfragebogen noch nicht ausgefüllt hatten oder ihr Geheimwort nicht mehr wussten, gebeten, den Bogen auszufüllen. Im Anschluss an die Plenumsvorträge verteilten wir die abschließenden Fragebögen zur Beurteilung der Gesamtveranstaltung, teilweise mit Fragen, die den Teilnehmern schon im Eingangsfragebogen gestellt worden waren.

Seit 2009 verwenden wir bei den Mädchen-Workshoptagen »MUT – Mädchen und Technik«, beim Girls'Day an der Universität Bamberg und bei »Freak-IT« weitestgehend identische Fragen.

Wir, die Organisatoren von »Freak-IT«, möchten unsere Aktion so gut wie möglich planen und umsetzen und uns auch ein Bild von Deinen Interessen machen. Deshalb interessiert uns Deine Meinung. Wir würden uns freuen, wenn Du Dir ein paar Minuten Zeit nimmst, um die folgenden Fragen zu beantworten.

Deine Daten werden nicht personenbezogen aufgenommen, d. h. Du machst Deine Angaben anonym. Deshalb ist es sehr wichtig, dass Du Dir ein Geheimwort ausdenkst, das Du auf allen Fragebögen, die Du bekommst, angibst.

Mein Geheimwort

Bitte trage hier ein von Dir erfundenes Geheimwort ein und merke es Dir für die Dauer von »Freak-IT«!

1. Welche Schulform besuchst Du?
- a) Gymnasium
 - b) FOS
 - c) BOS
 - d) Zusatz:

2. Welche Klassenstufe besuchst Du?

3. Bist Du im G8 oder G9?
- a) G8
 - b) G9

4. Name der Schule?

5. Warst Du schon einmal bei einer Aktion der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandten Informatik (WIAI) an der Uni Bamberg dabei?

- a) nein
- b) ja
 - schon ...-mal bei »Freak-IT«
 - schon ...-mal beim »Girls'Day«
 - schon ...-mal bei »MUT – Mädchen und Technik«

6. Warum nimmst Du bei »Freak-IT« teil?
Kreuze alle zutreffenden Antworten an!

- a) Ich habe schon einmal an einer Aktion der Fakultät WIAI teilgenommen, und es hat mir gefallen.
- b) Ich war neugierig und wollte es ausprobieren.
- c) Meine Eltern meinten, ich soll mitmachen.
- d) Ich finde Technik / Informatik super.
- e) Eine Freund / eine Freundin, die schon einmal dabei war, hat mir davon erzählt.
- f) Eine Lehrerin / ein Lehrer hat gemeint, es wäre etwas für mich.
- g) Ich wollte mich für meine berufliche Zukunft informieren.
- h) Ein Freund / eine Freundin macht auch mit.
- i) Aus einem anderen Grund und zwar weil:

7. Wie alt bist Du?

8. Bist Du männlich oder weiblich?
- a) männlich
 - b) weiblich

9. Wie hast Du von »Freak-IT« erfahren?
Kreuze alle zutreffenden Antworten an!

- a) Freunde, Mitschüler
- b) Schule, Lehrer/innen
- c) Eltern, Verwandte, erwachsene Bekannte
- d) Zeitung, Radio
- e) Internet
- f) Die Uni Bamberg hat mich informiert.

10. In welchem Tätigkeitsbereich könntest Du Dir vorstellen, später zu arbeiten?

Bitte trage auf der Skala ein, wie sehr Du Dir den jeweiligen Tätigkeitsbereich für Dich beruflich vorstellen kannst, angefangen bei 1: „Das kann ich mir sehr gut vorstellen“ bis zu 5: „Das kann ich mir gar nicht vorstellen“.

| | .g | | | | | nein |
|----------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
| Umwelt / Landwirtschaft | <input type="checkbox"/> |
| Journalismus / Politik | <input type="checkbox"/> |
| Medizin / Pflege | <input type="checkbox"/> |
| Multimedia | <input type="checkbox"/> |
| Ingenieurwesen | <input type="checkbox"/> |
| Wissenschaft / Forschung | <input type="checkbox"/> |
| Handwerk | <input type="checkbox"/> |
| Verkauf / Beratung | <input type="checkbox"/> |
| Technik | <input type="checkbox"/> |
| IT / Kommunikationstechnik | <input type="checkbox"/> |
| Kunst / Design | <input type="checkbox"/> |
| Soziales / Erziehung | <input type="checkbox"/> |

11. Könntest Du Dir vorstellen, einen Beruf zu haben, der etwas mit Informatik zu tun hat?

- a) Ja, auf jeden Fall, das passt sehr gut zu mir.
- b) Eher ja, aber ich weiß nicht genau, was ich machen könnte.
- c) Eher nein, das liegt mir nicht so.
- d) Nein, denn das passt nicht zu mir.
- e) Das weiß ich nicht.

12. Was hältst Du allgemein von Informatik?
- a) Ich habe sehr gern mit Informatik zu tun und komme gut damit zurecht.
 - b) Manchmal ist es schwierig, mit Informatik zurechtzukommen, und deshalb macht es nicht immer Spaß.
 - c) Ich habe ungern mit Informatik zu tun, weil ich damit nicht gut zurechtkomme.
 - d) Ich weiß nicht so richtig, was mit Informatik gemeint ist.

13. Welchen Aussagen zu technischen und informatischen Berufen stimmst du zu?

| | ja | teils | nein |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Berufe in Technik und Informationstechnologie sind abwechslungsreich. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| In solchen Berufen arbeiten wenig Frauen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Berufe bieten schlechte Arbeitsmarktchancen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Man kann dort gut verdienen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gute Zensuren sind für solche Berufe eine Voraussetzung. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Es ist für Frauen genau so leicht wie für Männer, dort einen Arbeitsplatz zu finden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Es gibt gute Aufstiegsmöglichkeiten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Teamarbeit ist in diesen Berufen besonders gefragt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Solche Berufe sind langweilig. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Sie sind später gut mit eigenen Kindern vereinbar. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| In solchen Berufen hat man zu wenig mit Menschen zu tun. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

14. Welchen Aussagen zu sozialen und erzieherischen Berufen stimmst du zu?

| | ja | teils | nein |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Berufe im sozialen Bereich sind abwechslungsreich. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| In solchen Berufen arbeiten wenig Männer. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Berufe bieten schlechte Arbeitsmarktchancen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Man kann dort gut verdienen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gute Zensuren sind für solche Berufe eine Voraussetzung. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Es ist für Frauen genau so leicht wie für Männer, dort einen Arbeitsplatz zu finden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Es gibt gute Aufstiegsmöglichkeiten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Teamarbeit ist in diesen Berufen besonders gefragt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Solche Berufe sind langweilig. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Sie sind später gut mit eigenen Kindern vereinbar. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Arbeit mit Menschen ist sehr anstrengend. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Vielen Dank für Deine Meinung.


Prof. Dr. Ute Schmid


Dipl.-KultPäd. Sanne Grabisch

Wir, die Organisatoren von »Freak-IT«, möchten unsere Aktion so gut wie möglich planen und umsetzen und uns auch ein Bild von Deinen Interessen machen. Deshalb interessiert uns Deine Meinung. Wir würden uns freuen, wenn Du Dir ein paar Minuten Zeit nimmst, um die folgenden Fragen zu beantworten.

Mein Geheimwort

Bitte trage hier ein von Dir erfundenes Geheimwort ein.

1. Welchen Workshop hast Du besucht?

2. Was hat Dir an dem Workshop besonders gut gefallen?

3. Was hat Dir an dem Workshop nicht so gut gefallen?

4. War der Workshop so, wie Du erwartet hattest?
Was war anders?

5. Wie haben Dir die Betreuer im Workshop gefallen?
Note: 1 2 3 4 5 6

6. Wie gut waren die Erklärungen der Betreuer?
Note: 1 2 3 4 5 6

7. War die Gruppengröße das Betreuungsverhältnis richtig?
Note: 1 2 3 4 5 6

8. Wie hat Dir der Workshop insgesamt gefallen?
Note: 1 2 3 4 5 6

9. Wie hat Dir »Freak-IT« insgesamt gefallen?
Note: 1 2 3 4 5 6

10. Was hat Dir bei »Freak-IT« am besten gefallen?
Kreuze alle zutreffenden Antworten an!
- a) dass man so viel selber machen konnte.
 - b) dass ich etwas Neues gelernt habe.
 - c) die Universität Bamberg kennen zu lernen.
 - d) mit Technik zu tun zu haben.
 - e) wie die Betreuer mit uns umgegangen sind.
 - f) zu sehen, was Studenten machen.
 - g) etwas ganz anderes und zwar:

11. Zu welchem Thema im Bereich Informatik sollten wir das nächste Mal zusätzlich einen Workshop anbieten?

12. In welchem Tätigkeitsbereich könntest Du Dir vorstellen, später zu arbeiten?
Bitte trage auf der Skala ein, wie sehr Du Dir den jeweiligen Tätigkeitsbereich für Dich beruflich vorstellen kannst, angefangen bei 1: „Das kann ich mir sehr gut vorstellen“ bis zu 5: „Das kann ich mir gar nicht vorstellen“.

| | ja | | | | nein |
|----------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Umwelt / Landwirtschaft | <input type="checkbox"/> |
| Journalismus / Politik | <input type="checkbox"/> |
| Medizin / Pflege | <input type="checkbox"/> |
| Multimedia | <input type="checkbox"/> |
| Ingenieurwesen | <input type="checkbox"/> |
| Wissenschaft / Forschung | <input type="checkbox"/> |
| Handwerk | <input type="checkbox"/> |
| Verkauf / Beratung | <input type="checkbox"/> |
| Technik | <input type="checkbox"/> |
| IT / Kommunikationstechnik | <input type="checkbox"/> |
| Kunst / Design | <input type="checkbox"/> |
| Soziales / Erziehung | <input type="checkbox"/> |

13. Könntest Du Dir vorstellen, einen Beruf zu haben, der etwas mit Informatik zu tun hat?
- a) Ja, auf jeden Fall, das passt sehr gut zu mir.
 - b) Eher ja, aber ich weiß nicht genau, was ich machen könnte.
 - c) Eher nein, das liegt mir nicht so.
 - d) Nein, denn das passt nicht zu mir.
 - e) Das weiß ich nicht.

14. Was hältst Du allgemein von Informatik?
- a) Ich habe sehr gern mit Informatik zu tun und komme gut damit zurecht.
 - b) Manchmal ist es schwierig, mit Informatik zurechtzukommen, und deshalb macht es nicht immer Spaß.
 - c) Ich habe ungern mit Informatik zu tun, weil ich damit nicht gut zurechtkomme.
 - d) Ich weiß nicht so richtig, was mit Informatik gemeint ist.

15. Welchen Aussagen zu technischen und informatischen Berufen stimmst du zu?

| | ja | teils | nein |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Berufe in Technik und Informationstechnologie sind abwechslungsreich. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| In solchen Berufen arbeiten wenig Frauen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Berufe bieten schlechte Arbeitsmarktchancen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Man kann dort gut verdienen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gute Zensuren sind für solche Berufe eine Voraussetzung. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Es ist für Frauen genau so leicht wie für Männer, dort einen Arbeitsplatz zu finden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Es gibt gute Aufstiegsmöglichkeiten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Teamarbeit ist in diesen Berufen besonders gefragt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Solche Berufe sind langweilig. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Sie sind später gut mit eigenen Kindern vereinbar. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| In solchen Berufen hat man zu wenig mit Menschen zu tun. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

16. Welchen Aussagen zu sozialen und erzieherischen Berufen stimmst du zu?

| | ja | teils | nein |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Berufe im sozialen Bereich und erzieherische Berufe sind abwechslungsreich. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| In solchen Berufen arbeiten wenig Männer. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Berufe bieten schlechte Arbeitsmarktchancen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Man kann dort gut verdienen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gute Zensuren sind für solche Berufe eine Voraussetzung. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Es ist für Frauen genau so leicht wie für Männer, dort einen Arbeitsplatz zu finden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Es gibt gute Aufstiegsmöglichkeiten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Teamarbeit ist in diesen Berufen besonders gefragt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Solche Berufe sind langweilig. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Sie sind später gut mit eigenen Kindern vereinbar. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Arbeit mit Menschen ist sehr anstrengend. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

17. Welchen Einfluss hat Freak-IT darauf, was du später beruflich machen willst? *Kreuze alle zutreffenden Antworten an!*

- a) Ich habe heute Tätigkeiten / Berufe kennen gelernt, die mich interessieren.
- b) Ich kann mir vorstellen, in dem Bereich, den ich heute kennen gelernt habe, später zu arbeiten.
- c) Ich habe heute einen neuen Wunschberuf gefunden.
- d) Ich konnte einen meiner Berufswünsche heute praktisch ausprobieren. Das hat mich in diesem Berufswunsch bestätigt.
- e) Ich konnte einen meiner Berufswünsche heute praktisch ausprobieren. Das hat mich von diesem Berufswunsch abgebracht.
- f) Ich weiß jetzt, was ich nicht machen will.
- g) Ich habe weiterhin keinen konkreten Berufswunsch.

18. Könntest Du Dir vorstellen, Informatik zu studieren?

- a) ja
- b) weiß ich nicht
- c) nein

Weil:

19. Könntest Du Dir vorstellen, in Bamberg Informatik zu studieren?

- a) ja
- b) weiß ich nicht
- c) nein

Weil:

20. Möchtest Du uns sonst noch etwas sagen?

.....

Vielen Dank für Deine Meinung.

3 Allgemeine Angaben zur Person

3.1 Wie alt bist Du?

| | |
|----|--------------|
| 14 | 16 Jahre |
| 20 | 17 Jahre |
| 6 | 18 Jahre |
| 2 | 19 Jahre |
| 1 | 20 Jahre |
| 1 | keine Angabe |

Durchschnittsalter: 16.98 Jahre

3.2 Welche Schulform besuchst Du?

| | |
|----|-------------|
| 40 | Gymnasium |
| 3 | FOS |
| 1 | Zivildienst |

3.3 In welche Klasse gehst du?

| | G9 | G8 |
|----|-------------------|----|
| 27 | Jahrgangsstufe 11 | 0 |
| 9 | Jahrgangsstufe 12 | 0 |
| 4 | Jahrgangsstufe 13 | 0 |
| 3 | Jahrgangsstufe 12 | 0 |
| 1 | Zivildienst | 0 |

3.4 Bist Du männlich oder weiblich?

| | |
|----|--------------|
| 34 | männlich |
| 7 | weiblich |
| 3 | keine Angabe |

3.5 Auf welche Schule gehst du?

- 1 keine Angabe
- 1 Berufliche Oberschule Bayreuth (Bayreuth)
- 1 Christian-Ernst-Gymnasium (Erlangen)
- 2 Clavius-Gymnasium (Bamberg)
- 17 Dientzenhofer-Gymnasium (Bamberg)
- 1 Fachoberschule Bayreuth (Bayreuth)
- 1 Franz-Ludwig-Gymnasium (Bamberg)
- 2 Gymnasium Fränkische Schweiz (Ebermannstadt)
- 1 Gymnasium Höchstadt (Höchstadt)
- 1 Gymnasium Stein (Stein)
- 1 Humboldt-Gymnasium (Vaterstetten)
- 1 Kaiser-Heinrich-Gymnasium (Bamberg)
- 3 Markgraf-Georg-Friedrich-Gymnasium (Kulmbach)
- 5 Meranier-Gymnasium (Lichtenfels)
- 1 Rudolf-Steiner-Schule (Nürnberg)
- 1 Staatliche Fachoberschule Erlangen (Erlangen)
- 1 Theresianum (Bamberg)
- 2 Walter-Gropius-Gymnasium (Selb)
- 1 Willibald-Gluck-Gymnasium Neumarkt (Neumarkt)

Sortierung nach Schulstandort:

- 22 Bamberg
- 2 Bayreuth
- 2 Ebermannstadt
- 2 Erlangen
- 1 Höchstadt
- 3 Kulmbach
- 5 Lichtenfels
- 1 Neumarkt
- 1 Nürnberg
- 2 Selb
- 1 Stein
- 1 Vaterstetten

4 Motivation für die Teilnahme

4.1 Warst Du schon einmal bei einer Aktion der Fakultät WIAI?

39 **nein**
5 **ja**

Falls ja:

»FreakIT (1 mal)« (5);

Freak-IT ist das erste Projekt zur Nachwuchsförderung der WIAI, welches sich auch an männliche Interessenten wendet. Vergleicht man nur die Daten der weiblichen Teilnehmer, ergibt sich folgendes Bild:

Weibliche Teilnehmer:

7 **nein**
0 ja

4.2 Wie hast Du vom »Freak-IT« erfahren?

Die Teilnehmer sollten *alle* zutreffende Antwort angeben.

5 **1: Freunde, Mitschüler**
33 **2: Schule, Lehrer/innen**
3 **3: Eltern, Verwandte, erw. Bekannte**
3 **4: Zeitung, Radio**
6 **5: Internet**
1 **6: Die Uni Bamberg hat mich informiert.²**

²Wir hatten die ehemaligen Teilnehmerinnen von MUT und vom Girls'Day sowie an unseren Veranstaltungen interessierte Erwachsene und Jugendliche über unseren E-Mail-Verteiler auf die Veranstaltung aufmerksam gemacht.

4.3 Warum nimmst Du bei »Freak-IT« an der Uni Bamberg teil?

Die Teilnehmer sollten *alle* zutreffende Antwort angeben.

- 4 1: Ich habe schon einmal an einer Aktion der Fakultät WIAI teilgenommen, und es hat mir gefallen.
- 23 2: Ich war neugierig und wollte es ausprobieren.
- 1 3: Meine Eltern meinten, ich soll mitmachen.
- 25 4: Ich finde Technik/Informatik super.
- 9 5: Ein Freund / eine Freundin macht auch mit.
- 14 6: Eine Lehrerin/ein Lehrer hat gemeint, es wäre etwas für mich.
- 32 7: Ich wollte mich für meine berufliche Zukunft informieren.
- 2 8: Aus einem anderen Grund und zwar weil:
- »Ich überlege Informatik zu studieren und möchte mir jetzt mal anschauen, ob das was für mich wäre.« (1)
 - »Ich überlege, Informatik zu studieren, kann mir jedoch wenig darunter vorstellen und weiß nicht genau, wie ich herausfinden kann, ob das etwas für mich ist. Also versuche ich die Chancen zu nutzen, mir ein besseres Bild von Informatik zu machen.« (1)
 - »Ich habe bereits an MuT - Mädchen und Technik in Erlangen teilgenommen, was mir sehr gefallen hat.« (1)
 - »Ich möchte Informatik als Nebenfach studieren.« (1)
 - »Ich möchte mit großer Wahrscheinlichkeit Wirtschaftsinformatik studieren.« (1)
 - »P-Seminar des Dientzenhofer-Gymnasiums.« (4)
 - »P-Seminar des Dientzenhofer-Gymnasiums (weil unser Lehrer uns dazu gezwungen hat).« (1)
 - »P-Seminar des Dientzenhofer-Gymnasiums (weil wir müssen :D aber ich freu mich drauf :D).« (1)

5 **Technikeinstellung und Meinungsbeeinflussung durch »Freak-IT«**

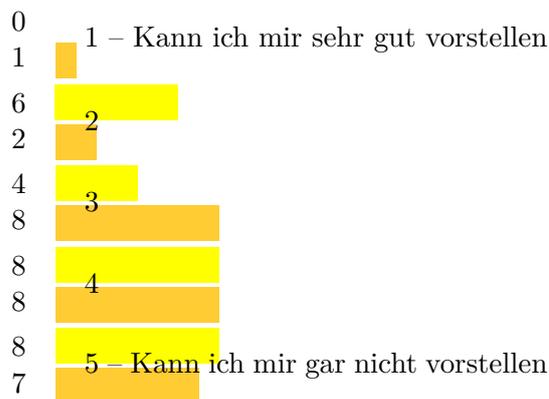
Die Fragen nach potentiellen Tätigkeitsbereichen (Kapitel 5.1) und den Einschätzungen zu Aussagen über technische und soziale Berufe (Kapitel 5.4 und 5.5) wurde dem Befragungsbogen zur bundesweiten Girls'Day-Evaluation entnommen, und – anders als bei der bundesweiten Umfrage, die nur abschließend Daten abfragt – sowohl in der Vorher- als auch in der Nachherbefragung aufgeführt, um herauszufinden, ob die Einstellungen der Teilnehmer durch die gemachten Erfahrung (zumindest kurzfristig) beeinflusst wird.

Im Folgenden werden alle Teilnehmer berücksichtigt, zu denen sowohl ein Vorher- als auch ein Nachher-Bogen vorliegt.

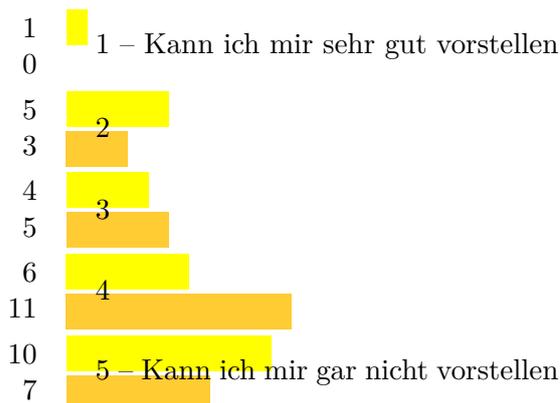
5.1 **In welchem Bereich könntest Du Dir vorstellen, später zu arbeiten?**

Auf einer Skala von 1 (»sehr gut vorstellen«) bis 5 (»gar nicht vorstellen«) sollten die Teilnehmer zu den einzelnen Bereichen angeben, wie sehr sie sich vorstellen könnten, in dem jeweiligen Bereich zu arbeiten.

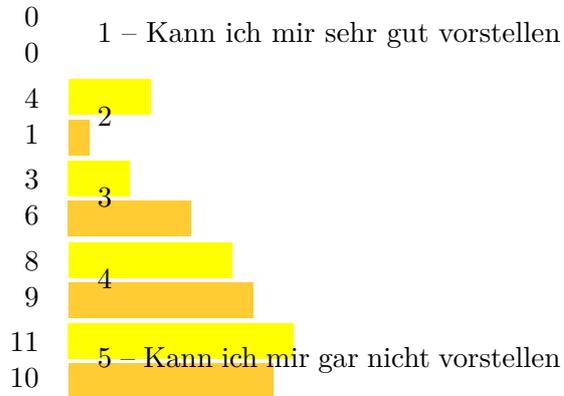
Umwelt / Landwirtschaft



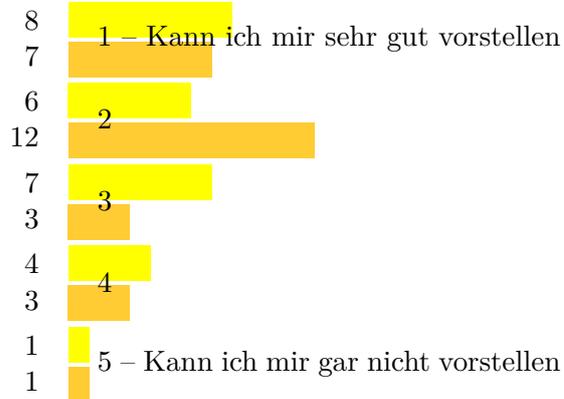
Journalismus / Politik



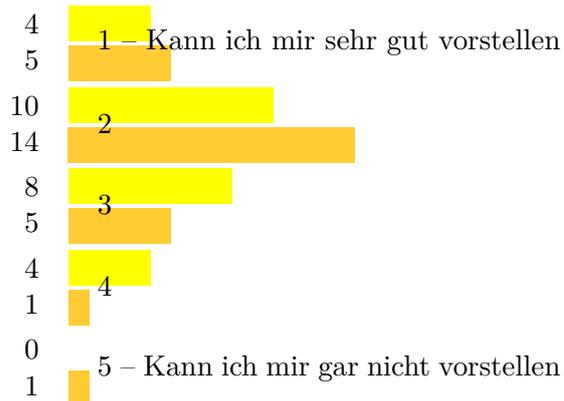
Medizin / Pflege



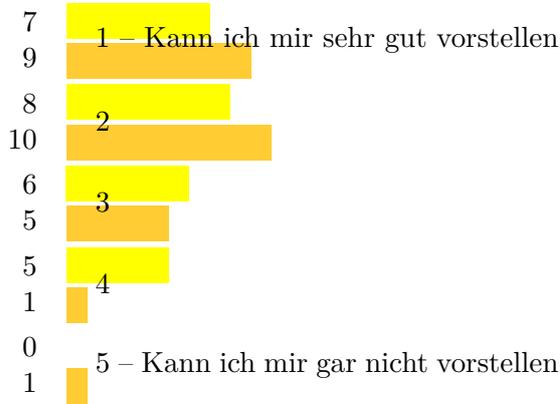
Multimedia



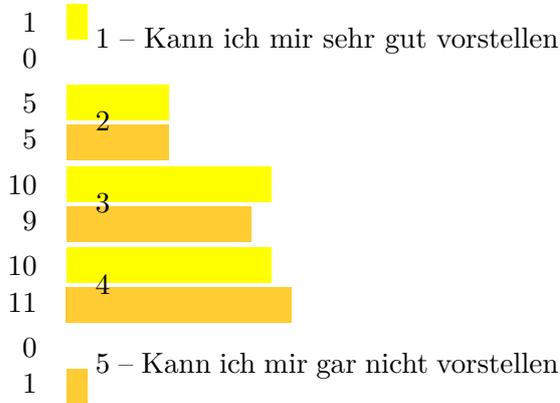
Ingenieurwesen



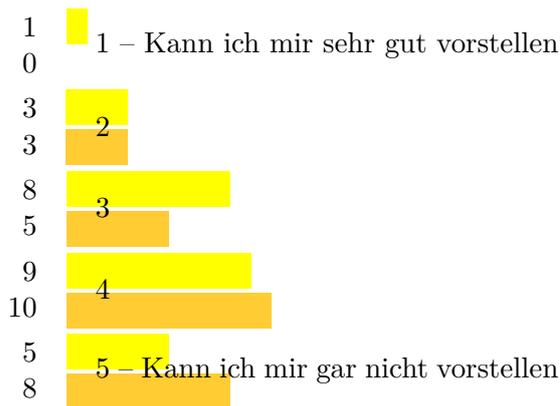
Wissenschaft / Forschung



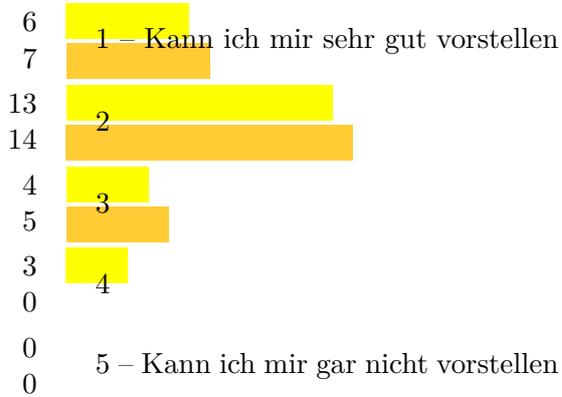
Handwerk



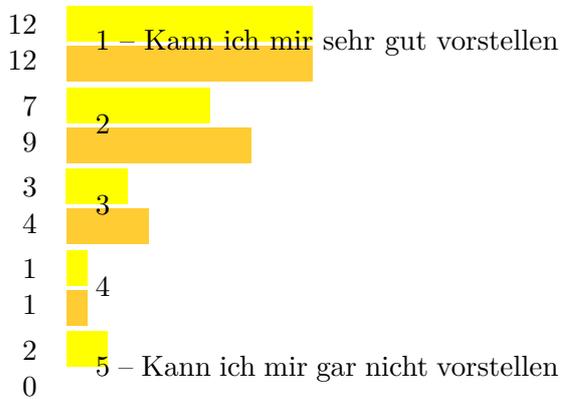
Verkauf / Beratung



Technik



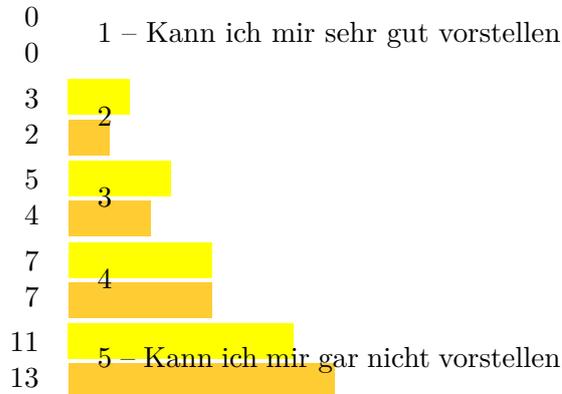
Inform.- und Kommunikationstechnik



Kunst / Design

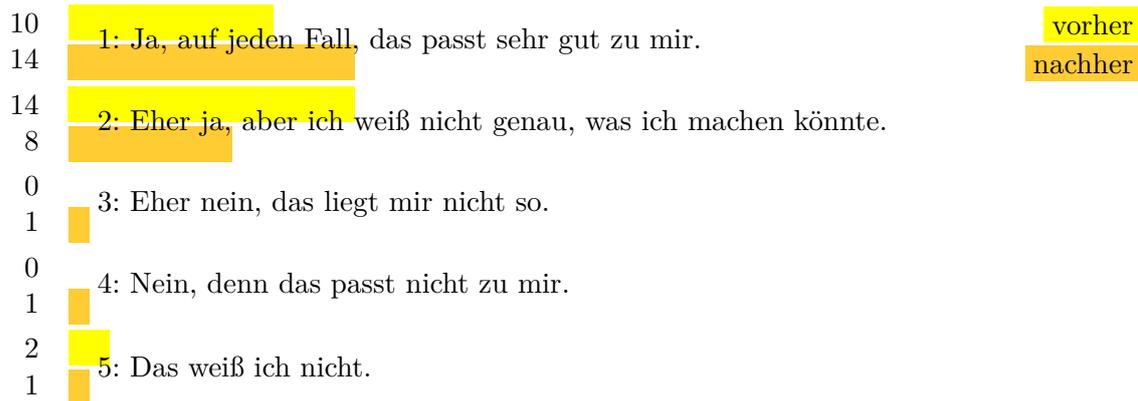


Soziales / Erziehung



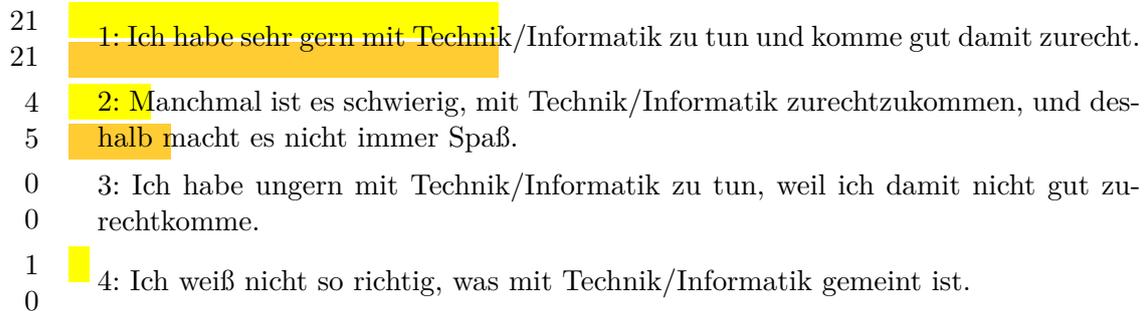
5.2 Könntest Du Dir vorstellen, einen Beruf zu haben, der etwas mit Technik zu tun hat?

Die Teilnehmer sollten *eine* zutreffende Antwort angeben.



5.3 Was hältst Du allgemein von Technik bzw. Informatik?

Die Teilnehmer sollten *eine* zutreffende Antwort angeben.



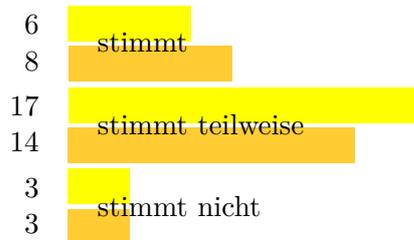
5.4 Welchen Aussagen zu technischen und naturwissenschaftlichen Berufen stimmst du zu?

Die Teilnehmer sollten zu jeder Aussage ankreuzen, ob diese stimmt, teilweise stimmt oder nicht stimmt. Die Einschätzung wurde vor und nach der Veranstaltung abgefragt.

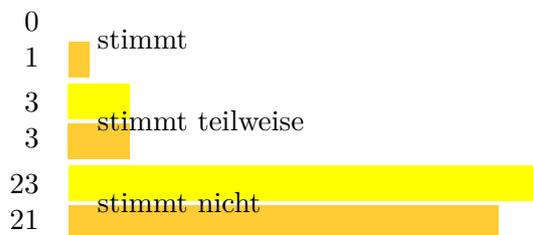
„Berufe in Technik und Informationstechnologie sind abwechslungsreich.“



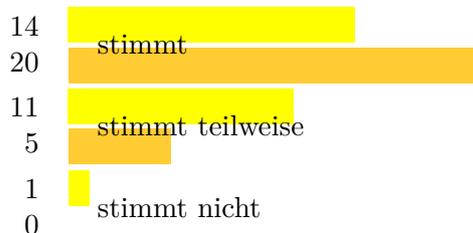
„In solchen Berufen arbeiten wenig Frauen.“



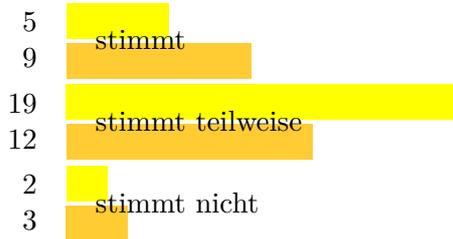
„Die Berufe bieten schlechte Arbeitsmarktchancen.“



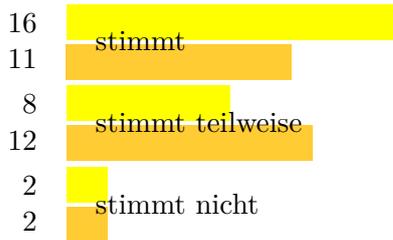
„Man kann dort gut verdienen.“



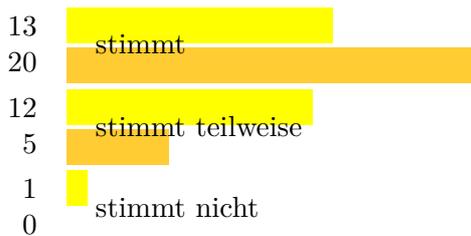
„Gute Zensuren sind für solche Berufe eine Voraussetzung.“



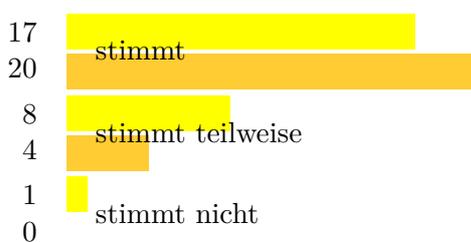
„Es ist für Frauen genau so leicht wie für Männer, dort einen Arbeitsplatz zu finden.“



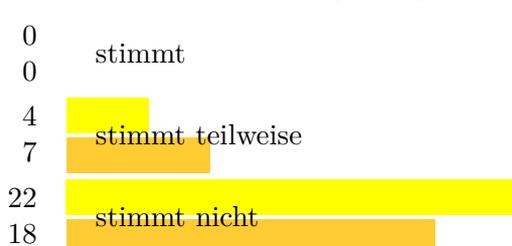
„Es gibt gute Aufstiegsmöglichkeiten.“



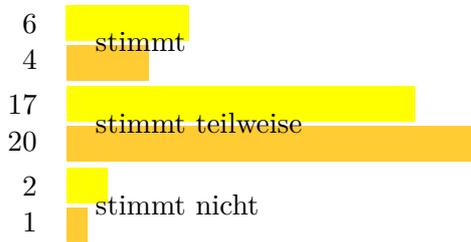
„Teamarbeit ist in diesen Berufen besonders gefragt.“



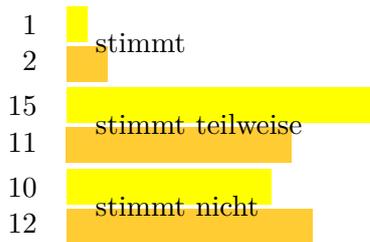
„Solche Berufe sind langweilig.“



„Solche Berufe sind später gut mit eigenen Kindern vereinbar.“



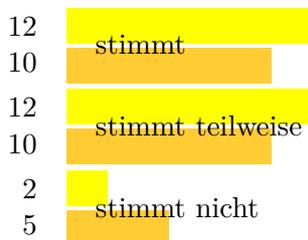
„In solchen Berufen hat man zu wenig mit Menschen zu tun.“



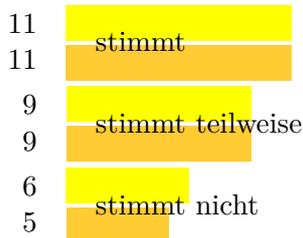
5.5 Welchen Aussagen zu sozialen und erzieherischen Berufen stimmst du zu?

Die Teilnehmer sollten zu jeder Aussage ankreuzen, ob diese stimmt, teilweise stimmt oder nicht stimmt. Die Einschätzung wurde vor und nach der Veranstaltung abgefragt.

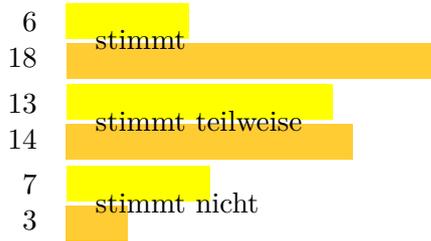
„Berufe im sozialen Bereich und erzieherische Berufe sind abwechslungsreich.“



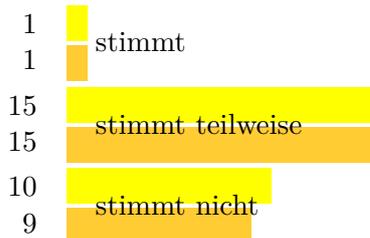
„In solchen Berufen arbeiten wenig Männer.“



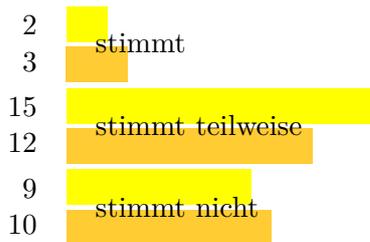
„Die Berufe bieten schlechte Arbeitsmarktchancen.“



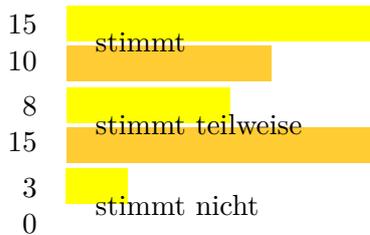
„Man kann dort gut verdienen.“



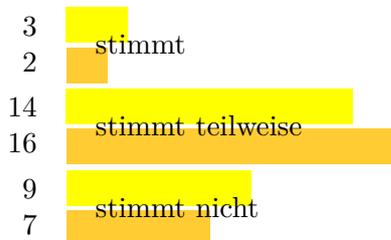
„Gute Zensuren sind für solche Berufe eine Voraussetzung.“



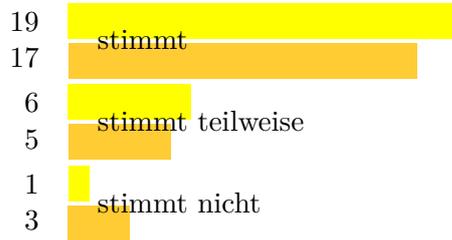
„Es ist für Frauen genau so leicht wie für Männer, dort einen Arbeitsplatz zu finden.“



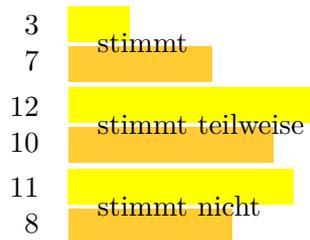
„Es gibt gute Aufstiegsmöglichkeiten.“



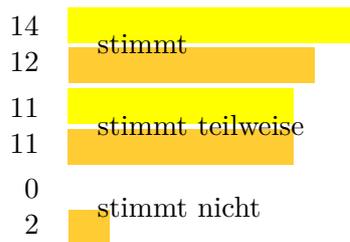
„Teamarbeit ist in diesen Berufen besonders gefragt.“



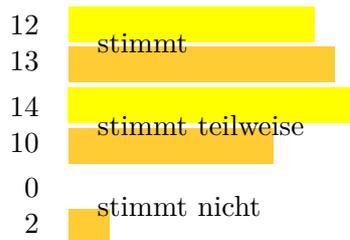
„Solche Berufe sind langweilig.“



„Solche Berufe sind später gut mit eigenen Kindern vereinbar.“



„Die Arbeit mit Menschen ist sehr anstrengend.“



6 Zukünftige Informatiker?

6.1 Welchen Einfluss hat »Freak-IT« darauf, was Du später beruflich machen willst?

Die Teilnehmer sollten *alle* zutreffende Antwort angeben.

- 17 1: »Ich habe heute Tätigkeiten / Berufe kennen gelernt, die mich interessieren.«
18 2: »Ich kann mir vorstellen, in dem Bereich, den ich heute kennen gelernt habe, später zu arbeiten.«
3 3: »Ich habe heute einen neuen Wunschberuf gefunden.«
14 4: »Ich konnte einen meiner Berufswünsche heute praktisch ausprobieren. Das hat mich in diesem Berufswunsch bestätigt.«
4 5: »Ich konnte einen meiner Berufswünsche heute praktisch ausprobieren. Das hat mich von diesem Berufswunsch abgebracht.«
4 6: »Ich weiß jetzt, was ich nicht machen will.«
9 7: »Ich habe weiterhin keinen konkreten Berufswunsch.«

6.2 Könntest Du Dir vorstellen, Informatik zu studieren?

- 25 ja
6 weiß ich nicht
4 nein

ja, weil

- »... Aber wenn dann Wirtschaftsinformatik« (1)
- »... Es macht mir Spaß« (2)
- »... Es macht sehr viel Spaß, ist interessant, zukunftsorientiert und vielseitig« (1)
- »... Ich denke, ich kann gut mit der anspruchsvollen Mathematik umgehen. Mich interessiert speziell Wirtschaftsinformatik« (1)
- »... Ich finde Informatik interessant« (1)
- »... Ich finde Informatik interessant; Es macht Spaß« (1)
- »... Ich wollte schon immer Informatik studieren« (1)
- »... Informatik ist ein aufstrebendes, nicht mehr wegzudenkendes Studienfach« (1)
- »... Informatik ist sehr abwechslungsreich, logisches Denken ist gefragt« (1)
- »... Interesse« (1)
- »... viele Möglichkeiten« (1)

weiß ich nicht, weil

- »... Ich möchte eher etwas studieren, das Informatik teilweise mit einbezieht« (1)

nein, weil

- »... Ich möchte Mathematik studieren« (1)
- »... Weil ich es nicht drauf hab« (1)

Keine Angabe (21)

6.3 Könntest Du Dir vorstellen, Informatik in Bamberg zu studieren?

| | |
|----|----------------|
| 20 | Ja |
| 8 | Weiß ich nicht |
| 5 | Nein |

ja, weil

- »... Es ist keine Massenuni. Die Betreuung scheint gut zu sein, und es ist sehr nah an der Heimat« (1)
- »... genaue Fachrichtung; Nähe« (1)
- »... gute Beurteilungen« (1)
- »... Nähe« (1)

weiß ich nicht, weil

- »... Einerseits möchte ich in einer Großstadt studieren (Berlin), andererseits scheint Bamberg gute Möglichkeiten zu bieten (Auslandssemester)« (1)
- »... Ich hoffe auf eine Duale Ausbildung bei Siemens. Ansonsten möchte ich an der Uni Nürnberg WI studieren, da Nürnberg von Höchststadt etwas besser mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen ist.« (1)
- »... Studiengebühren« (1)

nein, weil

- »... Ich habe Mathe als Hauptfach« (1)
- »... ich möchte eine neue Stadt kennenlernen« (1)
- »... Studiengebühren« (1)

Keine Angabe (25)

7 Beurteilung von »Freak-IT«

7.1 Wie hat Dir »Freak-IT« insgesamt gefallen? Gib uns eine Note:

| | | |
|----|--------|-------------------------|
| 12 | Note 1 | |
| 15 | Note 2 | |
| 6 | Note 3 | |
| 2 | Note 4 | Durchschnittsnote: 1.94 |

7.2 Was hat Dir bei »Freak-IT« am besten gefallen?

Die Teilnehmer sollten *alle* Aussagen ankreuzen, denen sie zustimmen.

Mir hat am besten gefallen,...

- 23 1: ...dass man so viel selber machen konnte.
- 26 2: ...dass ich etwas Neues gelernt habe.
- 15 3: ...die Universität Bamberg kennen zu lernen.
- 19 4: ...mit Technik zu tun zu haben.
- 19 5: ...wie die Betreuer mit uns umgegangen sind.
- 5 6: ...zu sehen, was Studenten machen.
- 1 7: ...etwas ganz anderes und zwar...
 - »neue Leute kennen lernen« (1)

7.3 Was können wir verbessern?

Die freien Aussagen sind teilweise nach Bedeutung zusammengefasst.

- »Zeitplan« (2)
- »weniger Vorträge« (2)
- »öfters Toilettenpausen« (1)
- »mehr Pizza« (1)
- »Vorträge am Ende etwas kürzen, weil man sich schon den ganzen Tag geistig beschäftigt hat.« (1)
- »Die Veranstaltung war vielleicht etwas zu lange und es damit schwer für Angereiste, ganz da zu bleiben.« (1)
- »Mehr Zeit« (1)

- »Vorlesungen sind zwar echt interessant, aber nicht mehr so lange bitte!« (1)
- »Keine Endvorträge der einzelnen Workshop« (1)
- »Essensausgabe« (1)
- »zu viele Fragebögen« (1)
- »mehr Praxis« (1)
- »auch Kurse in Mathematik anbieten« (1)
- »Raumsituation« (1)
- »zu komplexe Kurse besser erklären.« (1)
- »Folien der Workshops weglassen« (1)
- »mehr Kurse anbieten« (1)
- »eventuell kürzere Workshops, dafür mehr (spezifische) Vorträge« (1)
- »Die halbtägigen Workshops ganztägig verlängern.« (1)
- »Organisation des Mittagessens« (1)

7.4 Zu welchem Thema im Bereich Informatik sollten wir das nächste Mal zusätzlich einen Workshop anbieten?

- »Anwendungsorientiertes Programmieren« (1)
- »Data-Warehousing an praktischen/technischen Beispielen« (1)
- »etwas mehr Mathe« (1)
- »KI« (1)
- »Informatik und Mathematik« (1)
- »mehr mit Mathe und Naturwissenschaft« (1)
- »mehr zum Bereich Medieninformatik« (1)
- »PC-Spiele / Game Design« (1)
- »Programmieren« (1)
- »Programmiersprache« (1)
- »Sicherheit« (1)
- »Spiele-Programmierung« (1)
- »Webdesign« (1)
- »Wie wird die Verbindung von Informatik mit BWL verwirklicht?« (1)

7.5 Möchtest Du uns sonst noch etwas sagen?

- »Es könnten öfters solche Workshops an der Uni angeboten werden« (1)
- »Es war sehr schön!; Ich bin mir sicher, dass ich Informatik studieren möchte« (1)
- »Gute Sache das Ganze« (1)
- »Ich komme in nächsten Jahr zum fünften Mal« (1)
- »Tolle Initiative, ich bin gerne wieder dabei« (1)

8 Auswertung der workshop-spezifischen Fragebögen

Die Auswertung der einzelnen Workshops berücksichtigt alle vorliegenden Workshopfragebögen, auch wenn teilweise hierzu keine Teilnehmerfragebögen zuordenbar waren. Aus den einzelnen Workshops liegen jeweils an Fragebogen vor:

- 7 Data-Warehousing – Tauchen in multidimensionalen Datenwelten
- 1 GPS-Anwendungen in Freizeit und Tourismus
- 8 Maschinelles Lernen – Lass den Computer büffeln
- 11 Crazy Robots
- 9 Websites waren gestern – Web-Anwendungen sind die Zukunft!

8.1 Crazy Robots

(11 Bögen)

8.1.1 Wie alt bist Du?

Durchschnitt: 16.71 Jahre

- 4 16 Jahre
- 2 17 Jahre
- 1 19 Jahre
- 4 Keine Angabe

8.1.2 Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen?

- »das praktische Arbeiten« (2)
- »das viele Ausprobieren« (1)
- »die Roboter« (1)
- »eigenständige Roboterkonstruktion« (1)
- »Einem technischen Gegenstand Leben einzuhauchen« (1)
- »Kreativität« (1)
- »Programmieren; das praktische Arbeiten; selbständiges Arbeiten« (1)
- »Programmieren; die Roboter; die Technik« (1)
- »viel selbst ausprobieren« (1)
- »war lässig« (1)

8.1.3 Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen?

- »nichts« (5)
- »Es haben Bauteile gefehlt« (3)
- »Ich habe wenig über die Uni und das Studium an sich erfahren« (1)
- »sehr lang« (1)

8.1.4 War der Workshop wie erwartet?

- »Besser als erwartet« (1)
- »wie erwartet« (7)

8.1.5 Was war gemäß deinen Erwartungen?

»war super« (1)

»wenig programmieren« (1)

8.1.6 Was war anders als erwartet?

»Ich hatte erwartet, dass wir mehr programmieren würden« (1)

»Ich hatte mehr Theorie erwartet« (1)

8.1.7 Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten

Wie haben Dir die Betreuer in den Workshops gefallen?

Durchschnittsnote: 1.18

9 Note: 1

2 Note: 2

Wie gut waren die Erklärungen der Betreuer?

Durchschnittsnote: 1.82

2 Note: 1

9 Note: 2

War die Gruppengröße richtig?

Durchschnittsnote: 1.45

6 Note: 1

5 Note: 2

Wie gut hat Dir der Workshop insgesamt gefallen?

Durchschnittsnote: 1.64

5 Note: 1

5 Note: 2

1 Note: 3

8.2 Data-Warehousing

(7 Bögen)

8.2.1 Wie alt bist Du?

Durchschnitt: 17.29 Jahre

- 1 16 Jahre
- 3 17 Jahre
- 3 18 Jahre

8.2.2 Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen?

- »die Betreuung: keine Scheu, Fragen zu stellen, Gespräche per Du« (1)
- » die eigenen Berichte zu schreiben« (1)
- »die praktische Umsetzung« (1)
- »die vielen Beispiele« (1)
- »Diskussion über Datenschutz; Anwendung im alltäglichen Bereich« (1)
- »insgesamt war alles sehr gut« (1)
- »offene Vortragsweise der Dozenten; Hilfsbereitschaft der Dozenten bei Übungen; lockere Atmosphäre« (1)

8.2.3 Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen?

- »das Niveau war zu niedrig« (1)
- »Das Thema war sehr komplex, man musste sich sehr konzentrieren« (1)
- »der Aufgabenteil war zu eintönig« (1)
- »der Film war etwas langweilig« (1)
- »es war nur wenig technisches dabei« (1)
- »manchmal zu hastige Vermittlung der Inhalte: Ehe man sich auf der Folie orientiert hat, kommt schon die nächste« (1)
- »teilweise sehr theoretisch« (1)

8.2.4 War der Workshop wie erwartet?

- »ich konnte mir vorher nichts darunter vorzustellen« (1)
- »im Großen und Ganzen wie erwartet« (1)
- »wie erwartet« (3)

8.2.5 Was war gemäß deinen Erwartungen?

- »Arbeit am PC« (1)

8.2.6 Was war anders als erwartet?

- »etwas zu allgemein« (1)
- »ich dachte, man würde Daten in einem Haus darstellen« (1)
- »Ich hatte nicht erwartet, dass so viele Anwendungsbeispiele vorgestellt würden, so konnte man sich konkret etwas vorstellen« (1)

8.2.7 Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten

Wie haben Dir die Betreuer in den Workshops gefallen? Durchschnittsnote: 1.0

7 Note: 1

Wie gut waren die Erklärungen der Betreuer? Durchschnittsnote: 1.57

3 Note: 1

4 Note: 2

War die Gruppengröße richtig? Durchschnittsnote: 1.57

4 Note: 1

2 Note: 2

1 Note: 3

Wie gut hat Dir der Workshop insgesamt gefallen? Durchschnittsnote: 2.14

6 Note: 2

1 Note: 3

8.3 Maschinelles Lernen

(8 Bögen)

8.3.1 Wie alt bist Du?

Durchschnitt: 17.0 Jahre

- 3 17 Jahre
- 5 Keine Angabe

8.3.2 Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen?

- »das praktische Arbeiten« (4)
- »der Inhalt« (1)
- »die anschaulichen Infos« (1)
- »die Theorie« (1)
- »Einblicke in den Themenbereich « (2)
- »selbständiges Arbeiten« (1)

8.3.3 Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen?

- »Es gab nicht für jeden einen Computer« (1)
- »Raumgröße« (1)
- »Raumgröße; schlechte Luft« (1)
- »störende Teilnehmer« (1)
- »viel Theorie: zu schnell, zu lang, zu eintönig« (1)
- »zu lang« (1)
- »zu lang; zu viel Theorie« (1)

8.3.4 War der Workshop wie erwartet?

- »besseres erwartet « (1)
- »Ich hatte keine großen Erwartungen« (1)
- »nein« (1)

8.3.5 Was war gemäß deinen Erwartungen?

- »Keine Angabe« (8)

8.3.6 Was war anders als erwartet?

- »Anwendung des Themas entsprach nicht der WS-.Beschreibung (hat aber nicht gestört)« (3)
- »Ich hatte mehr und vor allem interessantere Praxis erwartet« (1)
- »Ich hatte viel weniger Theorie erwartet« (1)

8.3.7 Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten

Wie haben Dir die Betreuer in den Workshops gefallen? Durchschnittsnote: 1.86

- 1 Note: 1
- 6 Note: 2
- 1 Keine Angabe

Wie gut waren die Erklärungen der Betreuer? Durchschnittsnote: 1.86

- 2 Note: 1
- 4 Note: 2
- 1 Note: 3
- 1 Keine Angabe

War die Gruppengröße richtig? Durchschnittsnote: 1.86

- 3 Note: 1
- 3 Note: 2
- 0 Note: 3
- 1 Note: 4
- 1 Keine Angabe

Wie gut hat Dir der Workshop insgesamt gefallen? Durchschnittsnote: 2.86

- 1 Note: 1
- 2 Note: 2
- 2 Note: 3
- 1 Note: 4
- 1 Note: 5

8.4 Web-Anwendungen

(9 Bögen)

8.4.1 Wie alt bist Du?

Durchschnitt: 16.88 Jahre

- 2 16 Jahre
- 5 17 Jahre
- 1 18 Jahre

8.4.2 Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen?

- » das Knobeln beim Fehler-Finden; interessanter Blick hinter die Kulissen « (1)
- »die Arbeitsblätter mit Anleitung« (1)
- »Einblicke ins Programmieren; Hilfe der Betreuer« (1)
- »neue Erfahrungen; Einblick in die Informatik « (1)
- »Programmieren« (1)
- »Programmieren; das praktische Arbeiten« (1)
- »selbständiges Arbeiten; die Betreuung; gute Ausstattung; es war witzig und Spaßig« (1)
- »selbständiges Arbeiten; gute Ausstattung; viele Anwendungen; gute Betreuung« (1)
- »Teamarbeit; informative Arbeit« (1)

8.4.3 Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen?

- »[nichts]« (3)
- »Abschlussvortrag« (1)
- »der Webserver war zu schwach« (2)
- »Es war anstrengend« (1)
- »hohe Konzentration gefordert« (1)
- »wenig eigene Denkleistung, hauptsächlich nur abschreiben« (1)

8.4.4 War der Workshop wie erwartet?

- »Ich fand es allgemein gut« (1)
- »im Großen und Ganzen wie erwartet« (2)
- »wie erwartet« (4)

8.4.5 Was war gemäß deinen Erwartungen?

- »Wir saßen in einem PC-Pool « (1)

8.4.6 Was war anders als erwartet?

- »Ich dachte, das Programmieren würde auf nur einem PC gemacht « (1)
- »Ich hatte mehr Theorie erwartet« (1)

8.4.7 Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten

Wie haben Dir die Betreuer in den Workshops gefallen? Durchschnittsnote: 1.22

7 Note: 1

2 Note: 2

Wie gut waren die Erklärungen der Betreuer? Durchschnittsnote: 1.56

5 Note: 1

3 Note: 2

1 Note: 3

War die Gruppengröße richtig? Durchschnittsnote: 1.22

7 Note: 1

2 Note: 2

Wie gut hat Dir der Workshop insgesamt gefallen? Durchschnittsnote: 1.56

6 Note: 1

2 Note: 2

1 Note: 4

8.5 GPS-Anwendungen

(1 Bogen)

8.5.1 Wie alt bist Du?

1 Keine Angabe

8.5.2 Was hat Dir an diesem Workshop gut gefallen?

»die Arbeit mit Google-Maps« (1)

8.5.3 Was hat Dir an diesem Workshop nicht gut gefallen?

»Keine Angabe« (1)

8.5.4 War der Workshop wie erwartet?

»Wie erwartet« (1)

8.5.5 Was war gemäß deinen Erwartungen?

»Keine Angabe« (1)

8.5.6 Was war anders als erwartet?

»Keine Angabe« (1)

8.5.7 Bewertung von Workshop-Aspekten nach Noten

Wie haben Dir die Betreuer in den Workshops gefallen?

Durchschnittsnote: 2.0

1 Note: 2

Wie gut waren die Erklärungen der Betreuer?

Durchschnittsnote: 2.0

1 Note: 2

War die Gruppengröße richtig?

Durchschnittsnote: 1.0

1 Note: 1

Wie gut hat Dir der Workshop insgesamt gefallen?

Durchschnittsnote: 2.0

1 Note: 2